

## Sprengstoffgesetz Verantwortliche Person anzeigen

### ERKLÄRUNG ZUR BARRIEREFREIHEIT

Diese Erklärung zur Barrierefreiheit gilt für den <https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/Service/Entry?id=SPRENGG> veröffentlichte Online-Dienst der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz.

Als öffentliche Stelle im Sinne der Richtlinie (EU) 2016/2102 sind wir bemüht, unsere Websites und mobilen Anwendungen im Einklang mit den Bestimmungen des Hamburgischen Behindertengleichstellungsgesetzes (nachfolgend bezeichnet als HmbBGG) sowie der Hamburgischen Barrierefreien Informationstechnik-Verordnung (nachfolgend bezeichnet als HmbBITVO) zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/2102 barrierefrei zugänglich zu machen.

### Stand der Vereinbarkeit mit den Anforderungen

Die Anforderungen der Barrierefreiheit ergeben sich aus Paragraph 1 HmbBITVO in Verbindung mit den Paragraphen 3 Absätze 1 bis 4 und Paragraph 4 der BITV des Bundes, die auf der Grundlage von Paragraph 11 HmbBGG erlassen wurde.

Die Überprüfung der Einhaltung der Anforderungen beruht auf einer Bewertung durch Dataport im Zeitraum vom 23.05.2023 bis 24.05.2023 nach dem HmbBGG und HmbBITVO nach den Anforderungen der EN 301 549 Version 3.2.1 und der BITV 2.0 in Bezug auf den Paragraph 4.

Aufgrund der Überprüfung ist der Online-Dienst mit den zuvor genannten Anforderungen wegen der folgenden Mängel nur teilweise vereinbar.

### Nicht barrierefreie Inhalte

Folgende Mängel beeinträchtigen besonders die Barrierefreiheit des Dienstes:

#### **9.1.3.1d Inhalte gegliedert**

An einigen Stellen sind Absätze nicht korrekt gegliedert. Hervorhebungen „fett“ im Text sind teilweise nicht so ausgezeichnet, dass Screenreader diese erfassen können.

#### **9.1.3.1h Beschriftung von Formularelementen programmatisch ermittelbar**

Beschriftungen und Zusatzinformationen sind teilweise nicht mit den Formularelementen programmatisch verknüpft.

#### **9.1.4.4 Text auf 200% vergrößerbar**

Bei einer Vergrößerung auf 200% kommt es dazu, dass die Beschriftung der einzelnen Abschnitte in der Wizard-Navigation abgeschnitten werden.

#### **9.2.4.2 Sinnvolle Dokumententitel**

Der Dokumententitel besteht lediglich aus dem allgemeinen Titel des Onlinedienstes und ist teilweise nicht aussagekräftig genug.

#### **9.2.4.4 Aussagekräftige Linktexte**

Bei einigen Links ist nicht erkenntlich in welchem Format der Link geöffnet wird (z.B. PDF).

#### **9.2.4.6 Aussagekräftige Überschriften und Beschriftungen**

Bei einem Suchfeld fehlt eine Beschriftung. Es ist daher nicht ersichtlich, was darüber gesucht werden kann.

#### **9.2.4.7 Aktuelle Position des Fokus deutlich**

Eine Hervorhebung von Tabellenzellen ist zum Teil nicht vorhanden.

### **9.3.3.1 Fehlererkennung**

Eine Fehlermeldung bei Datumsfeldern wird angezeigt, bevor das Feld beschrieben wurde.

### **9.3.3.3 Hilfe bei Fehlern**

Die Fehlermeldungen sind teilweise nicht aussagekräftig genug.

### **9.4.1.1 Korrekte Syntax**

Es gibt Mängel in der HTML-Syntax.

### **9.4.1.2 Name, Rolle, Wert verfügbar**

Bei einer Dropdownliste mit Filter werden doppelte Informationen ausgegeben, eine Navigation mit Pfeiltasten ist nicht möglich.

### **9.4.1.3 Statusbenachrichtigungen programmatisch verfügbar**

Es gibt Status-Elemente (z.B. Fehlermeldung Uploadbereich), die nicht für Screenreader-Nutzende wahrnehmbar sind.

### **Anmerkung PDF**

Die bereitgestellten PDF-Dokumente sind teilweise nicht barrierefrei und PDF/UA-konform.

## **Zeitraum der Behebung**

Wir sind bemüht, den Online-Dienst in Zukunft barrierefrei zur Verfügung zu stellen.

## **Datum der Erstellung bzw. der letzten Aktualisierung der Erklärung zur Barrierefreiheit**

Diese Erklärung wurde am 06.07.2022 erstellt und zuletzt am 24.05.2023 überprüft.

## **Barrieren melden: Kontakt zu den Feedback Ansprechpartnern**

Sie möchten uns bestehende Barrieren mitteilen oder Informationen zur Umsetzung der Barrierefreiheit erfragen? Für Ihr Feedback sowie alle weiteren Informationen sprechen Sie unsere verantwortlichen Kontaktpersonen unter [OnlineDienste@justiz.hamburg.de](mailto:OnlineDienste@justiz.hamburg.de) an.

## **Schlichtungsverfahren**

Wenn auch nach Ihrem Feedback an den oben genannten Kontakt keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde, können Sie sich an die Schlichtungsstelle nach Paragraph 13 a HmbBGG wenden. Die Schlichtungsstelle hat die Aufgabe, bei Konflikten zum Thema Barrierefreiheit zwischen Menschen mit Behinderungen und öffentlichen Stellen eine außergerichtliche Streitbeilegung zu unterstützen. Das Schlichtungsverfahren ist kostenlos. Es muss kein Rechtsbeistand eingeschaltet werden.

Zur Zeit übernimmt die Ombudsstelle der Senatskanzlei die Tätigkeiten der noch einzurichtenden Schlichtungsstelle.

### **Kontaktmöglichkeiten:**

E-Mail: [ombudsstelle.barrierefreie-it@sk.hamburg.de](mailto:ombudsstelle.barrierefreie-it@sk.hamburg.de)

Telefonische Sprechzeiten

Tel: (040) 428 23 2057

Mo.: 10.00 – 11.00 Uhr